

# Insertion Suisse Arbeitsintegration Schweiz Inserimento Svizzera



## VERBANDSAKTIVITÄTEN

### > **Arbeitsintegration von Flüchtlingen und vorläufig Aufgenommenen**

Arbeitsintegration Schweiz organisiert in der zweiten Jahreshälfte 2016 zum Schwerpunktthema "Arbeitsintegration von Flüchtlingen und vorläufig Aufgenommenen" folgende Veranstaltungen:

- **Weiterbildungen zu "fide" für Sprachkursanbietende**  
fide: Deutsch in der Schweiz – lernen, lehren, beurteilen  
fide: Français en Suisse – apprendre, enseigner, évaluer
- **Weiterbildung "Rechte und Pflichten von Flüchtlingen und vorläufig Aufgenommenen im Schweizer Arbeitsmarkt"**  
Wie verläuft der Prozess vom Asylantrag bis zum definitiven Verbleib in der Schweiz? Welche Stellen sind wann wofür zuständig? Welche Aufenthaltsstaus gibt es und was bedeuten diese für die Rechte und Pflichten auf dem Schweizer Arbeitsmarkt?  
Referent/innen der Schweizer Flüchtlingshilfe informieren fundiert und verständlich zu diesen Schwerpunkten und beantworten Ihre Fragen aus der Praxis.  
(Datum steht noch nicht fest)
- **Fachaustausch "Arbeitsintegration hochqualifizierter Flüchtlinge und vorläufig Aufgenommener"**  
Was ist unter "hoch qualifiziert" zu verstehen? Was zeichnet diese Zielgruppe aus? Welche Chancen und Herausforderungen sind mit deren Arbeitsintegration verbunden? Organisationen, welche bereits mit dieser Zielgruppe arbeiten, berichten von ihren Erfahrungen. Darüber hinaus bietet der Fachaustausch Raum für Diskussionen und Erfahrungsaustausch zum Thema.

Die Daten der Veranstaltungen sind in der Agenda ersichtlich. Die detaillierte Ausschreibung folgt zu einem späteren Zeitpunkt.

---

### > Website von Arbeitsintegration Schweiz – Stellenbörse

Das Monitoring der Besuche auf der neuen Webseite von Arbeitsintegration Schweiz zeigt, dass diese grosse Beachtung findet. Als Mitglied haben Sie die Möglichkeit, Ihre Stellenangebote kostenlos auf unserer Webseite aufzuschalten. Nützen Sie diese Gelegenheit, um gezielt Fachleute aus Ihrem Tätigkeitsbereich anzusprechen!

### Stellenbörse Arbeitsintegration Schweiz

---

## STATISTIK | ARBEITSLOSIGKEIT UND ERWERBSLOSIGKEIT IN DER SCHWEIZ

Arbeitslosenquote Quelle : SECO	Erwerbslosenquote Quelle : BFS
3.6% März 2016	5.1% März 2016
3.4% März 2015	4.4% März 2015

*Die BFS-Quote entspricht den Kriterien der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) und ermöglicht den internationalen Vergleich.*

---

## NEUIGKEITEN AUS DER ARBEITSINTEGRATION

### > Neue Webseite [www.fachkraefte-schweiz.ch](http://www.fachkraefte-schweiz.ch)

Der Verbund von Sozialpartnern, Bund und Kantonen hat im Rahmen der Fachkräfteinitiative FKI gemeinsam die Webseite „Fachkräfte Schweiz“ lanciert. Mit der neuen Webseite informieren sie über Projekte und Hintergründe im Zusammenhang mit der Fachkräftethematik. Die Webseite veranschaulicht die Anstrengungen der Verbundpartner für eine Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, die Unterstützung von älteren Arbeitnehmenden (50+), die Förderung ungenutzter Potenziale bei Flüchtlingen und vorläufig Aufgenommen sowie die Qualifizierung der Erwerbsbevölkerung. Die gemeinsame Plattform soll die Sichtbarkeit der verschiedenen Tätigkeiten in

der Öffentlichkeit erhöhen und den Informationsaustausch unter allen Partnern erleichtern. Zudem werden generelle Informationen zur Fachkräfteinitiative und deren Hintergründen dargelegt.

[www.fachkraefte-schweiz.ch](http://www.fachkraefte-schweiz.ch)

[www.personnelqualifie-suisse.ch](http://www.personnelqualifie-suisse.ch)

[www.personalequalificato-svizzera.ch](http://www.personalequalificato-svizzera.ch)

Neu fördert der Bund finanziell Projekte, die einen Beitrag zur Erhöhung des inländischen Fachkräftepotenzials leisten. [Weitere Informationen](#)

---

### > **Zweite Nationale Konferenz bekräftigt Bedeutung von älteren Arbeitnehmenden**

An der zweiten Konferenz zum Thema ältere Arbeitnehmende haben die Teilnehmenden von Bund, Kantonen und Sozialpartnern in Bern eine positive Bilanz der bisher getroffenen Massnahmen gezogen. In der gemeinsamen Schlusserklärung waren sich die Akteure einig, dass die Bedeutung von älteren Arbeitskräften für die Wirtschaft weiter zunehmen wird. Die Sensibilisierung für das Thema zeigt unter anderem in verschiedenen Kantonen bereits Resultate.

[Medienmitteilung WBF](#)

---

### > **HEKS-Kampagne "Sie sind die Antwort"**

Gut ausgebildete Migrantinnen und Migranten aus Drittstaaten haben auf dem Schweizer Arbeitsmarkt mit vielen Hindernissen zu kämpfen. Deshalb können sie ihr berufliches Potenzial in der Schweiz nicht oder nicht voll entfalten und gehen häufig einer Arbeit nach, die nichts mit ihrem erlernten Beruf zu tun hat.

Mit der Kampagne «Sie sind die Antwort» setzt sich HEKS für mehr Chancengleichheit auf dem Schweizer Arbeitsmarkt ein, damit das Fachwissen einer Informatikerin nicht in einer Spitalküche verloren geht. So wäre nicht nur den betroffenen Menschen geholfen, sondern auch der Schweizer Wirtschaft. Denn gut ausgebildete Migranten und Migrantinnen können eine Antwort auf den Fachkräftemangel bieten. Um diesem ungenutzten Potenzial ein Gesicht zu geben, hat HEKS auf der Website [www.sie-sind-die-antwort.ch](http://www.sie-sind-die-antwort.ch) bereits über dreissig qualifizierte Migrantinnen und Migranten porträtiert.





---

### > Weiterentwicklung der IV auf dem richtigen Weg

Die Invalidenversicherung ist auf ihrem Weg von der Rentenversicherung zur Eingliederungsversicherung gut unterwegs. Das zeigt der Synthesebericht des zweiten, sechsjährigen Forschungsprogramms zur IV (2010-2015). So führt die IV seit 2008 deutlich mehr Massnahmen zur beruflichen Eingliederung durch oder unterstützt Arbeitgebende in ihren Eingliederungsbemühungen. Die Studien des Forschungsprogramms orteten aber auch Verbesserungspotential, wie etwa in der Zusammenarbeit mit den Ärztinnen und Ärzten oder in der Ausweitung der Eingliederungsmassnahmen auf Jugendliche und junge Erwachsene.

[Medienmitteilung BSV](#)

---

### > BSV baut ein Monitoring zur "Nachhaltigkeit der beruflichen Integration" auf

Das Bundesamt für Sozialversicherungen baut ein Monitoring auf, das eine Messung der Nachhaltigkeit der beruflichen Integration ermöglichen soll. Im Rahmen des Monitorings wird der Weg der Versicherten, die bestimmte Eingliederungsmassnahmen der IV erhalten haben, in Bezug auf ihre Erwerbstätigkeit, ihr Einkommen sowie ihre Rentensituation verfolgt. Erste punktuelle Ergebnisse liegen bereits vor.

[Medienmitteilung BSV](#)

---

### > Arbeitsintegration von Flüchtlingen und vorläufig Aufgenommenen - Was der Kanton Graubünden besser macht

Dem Kanton Graubünden gelingt es, überdurchschnittlich viele anerkannte Flüchtlinge und vorläufig Aufgenommene in den Arbeitsmarkt zu integrieren. Was macht dieser Kanton anders und was können andere Kantone davon lernen? Sozialinfo.ch hat mit verschiedenen Fachleuten und einem Arbeitgeber gesprochen.

[Artikel sozialinfo.ch](#)

# STUDIEN UND PUBLIKATIONEN

Alle Publikationen finden Sie in unserer Online-Bibliographie.

## Online-Bibliographie von Arbeitsintegration Schweiz



### **Psychische Gesundheit am Arbeitsplatz**

Lohnt es sich für Führungskräfte, dem Thema psychische Gesundheit Beachtung zu schenken? Pro Mente Sana ist der festen Überzeugung: Ja!

Deshalb hat sie im Rahmen der Sensibilisierungskampagne "Wie geht es Dir?" eine neue Broschüre entwickelt, die Vorgesetzten wertvolle Tipps und Informationen über psychische Gesundheit am Arbeitsplatz vermittelt. Sie basiert auf dem Buch von Thomas Ihde-Scholl "Wenn die Psyche streikt - Psychische Gesundheit in der Arbeitswelt" (Beobachter-Edition). Der Ratgeber



Berne  
Fachhochschule



Bern, Mai 2016

### **Schlussbericht**

#### **Potenzialabklärung bei Flüchtlingen und vorläufig Aufgenommenen**

im Auftrag von

**Staatssekretariat für Migration (SEM)**

Direktionsbereich Zuwanderung und Integration  
Abteilung Integration

#### **Potenzialabklärung bei Flüchtlingen und vorläufig Aufgenommenen**

Anfang 2014 haben Bund und Kantone vierjährige kantonale Integrationsprogramme (KIP) lanciert. Zu den wichtigsten strategischen Zielen der KIP zählt die nachhaltige berufliche Integration von vorläufig Aufgenommenen und Flüchtlingen. Flüchtlinge und vorläufig Aufgenommene weisen eine sehr hohe Sozialhilfeabhängigkeit auf. Dies hängt im Wesentlichen damit zusammen, dass sie im Aufnahmeland zuerst eine Landessprache lernen und sich dazu oft noch berufliche Qualifikationen aneignen müssen, um auf dem Arbeitsmarkt Fuss

ergänzt die bereits im letzten Jahr erschienene Broschüre für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Beide Publikationen können auf der Webseite von Pro Mente Sana heruntergeladen oder als Printversion bestellt werden. Eine französische Version der Broschüre für Führungskräfte ist in Planung.

[Broschüre](#)

RESEARCH Open Access

### Scarring effects of early unemployment among young workers with vocational credentials in Switzerland

Laura A Helbing<sup>1\*</sup> and Stefan Sacchi<sup>2</sup>

\*Correspondence: laurahelbing@unifr.ch  
<sup>1</sup>Social Research and Methodology Group, University of Basel, Postgasse 101, Basel, 4051, Switzerland  
Full list of author information is available at the end of the article

#### Abstract

**Background:** Using a unique, longitudinal survey that follows school-to-work transitions of pupils who participated in PSA 2000, this paper investigates adverse consequences, so-called scarring effects, of early unemployment among young adults who acquired vocational credentials in Switzerland.

**Methods:** As social, individual and contextual factors influence both early unemployment and later employment outcomes, taking into account endogeneity is of utmost importance when investigating scarring effects. In this regard we make use of nearest-neighbour propensity score matching and set up statistical control groups.

**Results:** Our results suggest that young adults who hold vocational credentials are more likely to be neither in employment nor in education, and to earn less and be more dissatisfied with their career progress later in work life than they would be had they not experienced early unemployment.

**Conclusions:** We conclude that unemployment scarring also affects young adults with vocational credentials in a liberal labour market setting that otherwise allows for smooth school-to-work transitions. This finding runs counter to expectations that standardized vocational degrees, a liberal and flexible labour market structure, and predominantly short unemployment spells protect young skilled workers from scarring in case they happen to experience early career instability.

**Keywords:** Scarring effects; Early unemployment; School-to-work transition; Vocational education and training (VET)

### Arbeitslosigkeit hinterlässt Spuren

Menschen, die zwischen 19 und 23 Jahren von Arbeitslosigkeit betroffen waren, haben erhöhte Schwierigkeiten, den Einstieg in den Arbeitsmarkt zu schaffen. Dies ist die Schlussfolgerung einer Studie auf Basis der Longitudinal-Erhebungen TREE. Die Ursachen dafür liegen einerseits im «Effekt der Narbenbildung» aufgrund dieser negativen Erfahrung. Vergleicht man Personen, welche in diesem Alterssegment von Arbeitslosigkeit betroffen waren mit einer Vergleichsgruppe, so haben erstere eine geringere Wahrscheinlichkeit, mit 26 Jahren im Arbeitsmarkt integriert zu sein. Jene, welche eine Arbeitsstelle gefunden haben, erhalten für ihre Arbeit einen geringeren Lohn als die Vergleichsgruppe und sind weniger

fassen zu können. Einige Kantone setzen seit längerer Zeit Potenzialabklärungen ein, um deren berufliche Perspektiven zu beurteilen und darauf aufbauend einen individuellen Integrationsplan zu entwerfen. Kompetenzfassungen, Potenzialabklärungen und Integrationspläne sind wichtig, damit gezielt auf eine nachhaltige berufliche Integration hingearbeitet werden kann. Damit sie wirksam sind, müssen sie einerseits dazu beitragen, berufliche Fähigkeiten und Lebensentwürfe mit den Anforderungen und den Angeboten auf dem Arbeitsmarkt in Einklang zu bringen. Sie müssen andererseits von allen beteiligten Stellen (kommunale oder kantonale Sozialhilfe, Anbieter von Integrationsmassnahmen etc.) als Hilfsmittel akzeptiert und in der Praxis eingesetzt werden. Die nun publizierte Studie bildet die konzeptionellen Grundlagen zur Systematisierung und Weiterentwicklung solcher Instrumente sowie zu deren Einbettung in den Integrationsprozess. Dazu werden die Anforderungen an solche Instrumente definiert, welche als Basis für die Erarbeitung eines Rahmenkonzepts dienen.

[Schlussbericht](#)

zufrieden mit ihrem beruflichen Werdegang. Die Studie basiert jedoch auf einer kleinen Stichprobe, weshalb die Autoren empfehlen, die Ergebnisse mit Vorsicht zu interpretieren.

[Bericht](#)



## NEUE EINTRITTE

- > [Labor Transfer SA](#) • Camorino TI
- > Wegbereiter GmbH • Wisen SO
- > [Stadtverwaltung Dübendorf / Sozialamt – Arbeitsvermittlung](#) • Dübendorf ZH •
- > [Forelhaus Zürich](#) • Zürich ZH
- > [job-vision ob-/Nidwalden](#) • Stans NW

## ANZAHL MITGLIEDER 192

## AGENDA 2016

### 1. SEPTEMBER

Weiterbildung KKF: Transkulturelle Verständigung - Vermittlung von "Schweizer" Normen und Werten im Asylbereich

[Programm](#)

### 12. SEPTEMBER

 Fachaustausch: Arbeitsintegration hochqualifizierter Flüchtlinge und vorläufig Aufgenommener

### 16. SEPTEMBER

Tagung des nationalen Netzwerks "Digitale Inklusion Schweiz": Chancengleichheit in der Informationsgesellschaft - eine Utopie?

[Programm](#)

## **22. SEPTEMBER**

**iii Treffen Regionalgruppen Arbeitsintegration Schweiz**

## **22. SEPTEMBER**

**Fachtagung Contact Netz zum Thema Schadenminderung in der Suchtpolitik und Suchtarbeit: gestern – heute - morgen**

[Programm](#)

## **27. SEPTEMBER**

**iii Weiterbildung fide (Olten)**

## **19.OKTOBER**

**Weiterbildung KKF: Asylsuchende aus Afghanistan - Aktuelle Auseinandersetzungen**

[Programm](#)

## **17.NOVEMBER**

**FAU-Tag: Fachveranstaltung zum Thema "Empowerment"**

## **22. NOVEMBER**

**Nationale Konferenz gegen Armut**

[Programm](#)

## **7. DEZEMBER**

**Weiterbildung KKF: Hand in Hand mit der Wirtschaft - Neue Wege in der Finanzierung von Sozialprojekten im Flüchtlingsbereich**

[Programm](#)

## **Online Agenda**



[Website](#)



[LinkedIn](#)



[Email](#)